



An den
Oberbürgermeister Stefan Schostok
Trammplatz 2
30159 Hannover

Hannover, den 10. April 2018

In die Ratsversammlung

Anfrage gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover:

Rahmen für den Ausbau öffentlicher WLAN-Netze

“Der verwaltungs- und stadtweite WLAN-Ausbau ist für die Landeshauptstadt Hannover ein priorisiertes Thema”, heißt es in der DS 15-3150/2017 S1 als Stellungnahme auf die Anträge diverser Stadtbezirksräte sich beim EU-Förderprogramm “Wifi4EU” zu bewerben. Der fehlende Ausbau von WLAN-Netzen im öffentlichen Raum der LHH steht bereits seit Jahren immer wieder in der Kritik. Grundsätzlich ist die Förderung des Ausbaus öffentlicher WLAN-Netze ein mehrfach und immer wieder erklärtes Ziel der Verwaltung, jedoch fehlt im Gegensatz zum WLAN-Ausbau in städtischen Dienstgebäuden ein selbst auferlegtes Ziel, bis wann öffentliches WLAN für alle verfügbar sein soll.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Das EU-Fördermittelprogramm “Wifi4EU” funktioniert nach dem Windhundprinzip, – Schnelligkeit bei der Bewerbung ist also enorm wichtig –, ist die geplante Kosten-Nutzen-Abschätzung der LHH bis zum 15. Mai fertig, damit die Bewerbung überhaupt vorgenommen werden kann?
2. Wie wird die “Intensivierung des Ausbaus der öffentlichen WLAN-Infrastruktur unter Berücksichtigung organisatorischer, finanzieller und rechtlicher Rahmenbedingungen” genau aussehen bzw. wird es hierzu eine gesonderte DS geben, insbesondere im Zuge der Verhandlungen zum neuen Doppelhaushalt?
3. Bis wann soll ein Konzept zur Unterstützung der Freifunk-Initiativen vorgelegt werden?

Julian Klippert
Fraktionsvorsitzender